



F422



Boden-Systeme

04/2010

F422 Knauf Nivellierestrich 425

Calciumsulfat-Nivellierestrich CAF-C25-F6

Produktbeschreibung

Knauf Nivellierestrich 425 ist ein Werk trockenmörtel auf Calciumsulfatbasis, anmachfertig vorge-mischt.

Qualitätseinstufung

nach DIN 18560: CAF-C25-F6

Lieferform

40 kg Sack Mat.-Nr. 00005352
Silo (lose) Mat.-Nr. 00005530

Lagerung: (trocken) bis 6 Monate

Ergiebigkeit:

aus 100 kg Material ca. 54 l Mörtel

Anwendungsbereich

Knauf Nivellierestrich 425 wird als Verbund-estrich, als selbstnivellierende Ausgleichsschicht in Schichtdicken von 10-35 mm auf Rohböden und ideal auf Calciumsulfatuntergründen (auch Heiz-estriche) im Innenbereich eingesetzt.

Für rationelle Nachrüstung von Fußbodenheizung im Bestand als Nivellierestrich auf dünn-schichtiger Fußbodenheizung. Siehe technisches Blatt FE22.

Technische Daten

Baustoffklasse:	A1 nichtbrennbar
Schichtdicke:	10 bis 35 mm
Festigkeiten: (Richtwerte) nach 28 Tagen	
Druckfestigkeit:	> 25 N/mm ²
Biegezugfestigkeit:	> 6 N/mm ²
Stuhlrollenfestigkeit	ab 10 mm Dicke
Raumgewicht:	Mörtel (nass) ca. 2,2 kg/l Mörtel (trocken) ca. 2,0 kg/l
Verarbeitung Quirl:	
Wassermenge	40 kg-Sack ca. 7-8 l
Verarbeitung Maschine:	
Fließmaß 1,3 l PFT-Prüfdose	< 56 cm
Verarbeitungszeit:	
Topfzeit:	ca. 30 min
bearbeitbar auf der Fläche:	ca. 10 min
Materialbedarf	
je mm Schichtdicke	ca. 1,8 kg/m ²
Wärmeausdehnungs- koeffizient:	ca. 0,015 mm/(m·K)

F422 Knauf Nivellierestrich 425

Calciumsulfat-Nivellierestrich CAF-C25-F6



Ausführung

Untergrund

Der Untergrund muss raum- und formbeständig, rissfrei, fest, schwingungsfrei, trocken und sauber (staubfrei, frei von Wachs, Öl, Farbschichten, Trennmitteln u.ä.) sein. Bei Spachtelungen bzw. Ausgleichsschichten auf Flächen mit Fußbodenheizung darf die Heizung nicht eingeschaltet sein bzw. soll der Untergrund normale Raumtemperatur aufweisen. Heizestrich vor Aufbringen der Ausgleichsschicht trockenheizen.

Untergrundvorbehandlung

Als Haftbrücke wird ein zweimaliger Auftrag mit Knauf FE-Imprägnierung empfohlen:

1. Auftrag ca. 250 g/m²
 2. Auftrag ca. 100 g/m² und groben, getrockneten Sand (z. B. 0,5-1,2 mm) einstreuen ca. 1,5 kg/m².
- Alternativ: Zwei Anstriche mit Knauf Estrichgrund (verdünnt 1:1).

Erforderliche Trocknungszeit zwischen den Imprägnier- bzw. Grundieranstrichen und des Nivellierestriches jeweils ca. 24 Stunden (Anstrich muss trocken sein). Eignung am Objekt testen.

Bei dampfdichten Belägen sowie aufsteigender Feuchtigkeit aus dem Untergrund ist eine Verbundabdichtung (z.B. Knauf FE-Abdichtung) vorzusehen.

Anmachen

Sauberes Anmachgefäß benutzen, 1 Sack (40 kg) Knauf Nivellierestrich 425 in ca. 7-8 l klares Wasser möglichst ohne Einarbeiten von Luft mit Rührquirl einmischen, bis eine knotenfreie, gleichmäßige und fließfähige Konsistenz erreicht ist. Für größere Flächen kann Nivellierestrich 425 kontinuierlich mit der PFT-Mischpumpe G4/G5 oder FERRO 50 gemischt und gepumpt werden.

Konsistenz bei maschineller Verarbeitung

Einstellung der geeigneten Konsistenz erfolgt mit Hilfe des Fließmaßes: ca. 52 cm Ø (max. 56 cm), bestimmt mit 1,3 l Prüfdose auf ebenem, nichtsaugendem Untergrund, z.B. auf Folie, nach 2 Minuten Fließzeit. Bei größeren Schichtdicken ist das Fließmaß bzw. die Wassermenge soweit zu reduzieren, wie es die Nivellierbarkeit zulässt.

Verarbeitung

Bei kleineren, mit dem Rührquirl gemischten Chargen den Mörtel gleichmäßig aus dem Anmischgefäß vergießen. Bei Maschinenförderung das Material streifenweise mit dem Schlauch vergießen, bis das Sollniveau erreicht ist. Längeren Maschinenstillstand vermeiden, auf Trichterfüllung, gleichmäßigen Materialfluss und konstante Konsistenz des Mörtels achten. Optimierung der Oberfläche

und perfekte Nivellierung z.B. bei Schichtdicken um 10 mm ist durch langsames Bearbeiten mit Stachelwalze, bei größeren Estrichdicken durch leichtes Durchschlagen mit Spezialbesen oder mit der Schwabbelstange oder durch Glätten mit einer Kelle oder Traufel zu erreichen. Es ist zweckmäßig, beim Begehen der frisch vergossenen Flächen zum Bearbeiten Nagelsohlen zu tragen.

Verarbeitungszeit

Der angemachte Estrich muss innerhalb von ca. 30 Min. verarbeitet, der eingebrachte Mörtel innerhalb von ca. 10 Min. nivelliert sein. Bei Maschinenverarbeitung spätestens 30 Min. nach Maschinenstillstand Maschine und Schläuche reinigen.

Verarbeitungstemperatur/-klima

Die Raum- und Untergrundtemperatur darf +5 °C nicht unterschreiten.

Begehbarkeit:

(je nach Dicke und Temperatur) nach ca. 5 Std.

Belegreif: bei Restfeuchte (prüfen mit CM-Gerät)
 für dampfdichte Beläge ≤ 0,5 Gew.-%
 für dampfbremsende Beläge ≤ 1,0 Gew.-%
 für dampfoffene Beläge ≤ 1,0 Gew.-%

Trocknung (20 °C, 65 % rel. Luftfeuchte):

Schichtdicke 20 mm: nach 7 Tagen

Ausschreibungstexte

Pos.	Beschreibung	Menge	Einheitspreis	Gesamtpreis
.....	Reinigen des Untergrundes Reinigen des Untergrundes aus Beton/ Estrich *, zur Verbesserung der Haftung, durch maschinelles Bürsten oder Schleifen, Oberfläche mit Industriesauger absaugen. m ² € €
.....	Haftbrücke Aufbringen einer Haftbrücke auf, als 2K-Epoxidharz niedriger Viskosität mit Quarzsandeinstreuung (1-2 mm) Verbrauch: ca. 250 + 100 g/m ² Epoxidharz (zweimaliger Auftrag) und ca. 1,5 kg/m ² Sand. Erzeugnis: Knauf FE Imprägnierung m ² € €
.....	Verbundestrich Calciumsulfat-Fließestrich aus Werk trockenmörtel als Verbundestrich nach DIN 18560-3, Festigkeitsklasse C25-F6, nach DIN EN 13813, Estrichnenndicke in mm, zur Aufnahme von Erzeugnis: Knauf Nivellierestrich 425 m ² € €
.....	Ausgleichsestrich Ausgleichen des Untergrundes aus Beton/ Estrich *, bei größeren Unebenheiten durch Ausgleichsschicht als Calciumsulfat-Fließestrich aus Werk trockenmörtel, Festigkeitsklasse C25-F6, nach DIN EN 13813, Estrichnenndicke in mm Erzeugnis: Knauf Nivellierestrich 425 m ² € €
* Nichtzutreffendes streichen				Summe €

Knauf Direkt
Technischer Auskunft-Service:

- ▶ Tel.: 09001 31-1000 *
- ▶ Fax: 01805 31-4000 **

▶ www.knauf.de

Knauf Boden-Systeme Am Bahnhof 7, 97346 Iphofen

* Anrufer, die in der Knauf Adressdatenbank hinterlegt sind, zahlen 0,39 €/Min. Für Knauf Partnerhändler werden 0,06 €/Min. berechnet. Private Bauherren oder Nicht-Kunden zahlen 1,69 €/Min. aus dem deutschen Festnetz. Alle Mobilfunkanrufer können abweichen, sie sind abhängig vom Netzbetreiber und Tarif.
 ** 0,14 €/Min.

Technische Änderungen vorbehalten. Es gilt die jeweils aktuelle Auflage. Unsere Gewährleistung bezieht sich nur auf die einwandfreie Beschaffenheit unseres Materials. Verbrauchs-, Mengen und Ausführungsangaben sind Erfahrungswerte, die im Falle abweichender Gegebenheiten nicht ohne weiteres übertragen werden können. Die enthaltenen Angaben entsprechen unserem derzeitigen Stand der Technik. Es kann aber nicht der Gesamtstand allgemein anerkannter Regeln der Bautechnik, einschlägiger Normen, Richtlinien und handwerklichen Regeln enthalten. Diese müssen vom Ausführenden neben den Verarbeitungsvorschriften entsprechend beachtet werden. Alle Rechte vorbehalten. Änderungen, Nachdrucke und fotomechanische sowie elektronische Wiedergabe, auch auszugsweise, bedürfen der ausdrücklichen Genehmigung der Firma Knauf Gips KG, Am Bahnhof 7, 97346 Iphofen, Tel.: +49 9323 31-0, Fax: +49 9323 31-277.
 Lieferung über den Fachhandel lt. unserer jeweils gültigen Allgemeinen Geschäfts-, Lieferungs- und Zahlungsbedingungen (AGB).

